

Sound Designer*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Das Berufsbild der Sound Designer*innen entwickelte sich aus dem Bereich der Tontechnik. Die Tätigkeit reicht von der Geräuschvertonung über die Konzeption und Realisierung von Klangcollagen bis zur Komposition funktioneller Musik.

Im weiteren Sinn sind Sound Designer*innen auch im Bereich des Akustikdesigns (z. B. akustische Signale für den öffentlichen Raum, für Geräte und Produkte der Unterhaltungsindustrie) tätig. Sie arbeiten auch bei der Planung von Klanginstallationen und Beschallungen im Kommunikation-, Geschäfts- und Veranstaltungsbereich (in Bahnhöfen und Flughäfen, Warenhäusern, Kinos etc.) mit.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt im Rahmen eines Studiums an einer Universität, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschule und dauert meist 6 Semester (3 Jahre) für ein Bachelorstudium und weitere 4 Semester (2 Jahre) für ein anschließendes Masterstudium. Manche Studienrichtungen haben auch eine andere Studiendauer. Voraussetzung für ein Studium ist in der Regel die Matura, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung.